

Statistik informiert ...

Nr. 14/2025

29. Januar 2025

Erwerbstätige in Schleswig-Holstein 2024

Zahl der Erwerbstätigen erneut leicht gestiegen

Die Zahl der Erwerbstätigen in Schleswig-Holstein ist erneut leicht angestiegen. Im Vergleich zum Jahr 2023 stieg die Zahl der Erwerbstätigen im Jahr 2024 um 6 900 auf einen neuen Höchststand von 1 481 900 Personen. Mit diesem Anstieg um 0,5 Prozent lag Schleswig-Holstein leicht über der bundesweiten Entwicklung von 0,2 Prozent, so das Statisteamt Nord.

Den Schwerpunkt der Erwerbstätigkeit in Schleswig-Holstein bilden mit 78 Prozent die Dienstleistungsbereiche. Hier stieg die Zahl der Erwerbstätigen in Jahresfrist um 0,7 Prozent. Demgegenüber ist im Produzierenden Gewerbe ein Rückgang um minus 0,3 Prozent zu verzeichnen.

Hinweis:

Diese vorläufigen Ergebnisse wurden vom Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung der Länder“ ermittelt. Weitere Informationen können auf der Internetseite des Arbeitskreises unter www.aketr.de abgerufen werden.

Fachlicher Kontakt:

Dr. Alexander Vogel
Telefon: 0431 6895-9233
E-Mail: etr@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Mastodon: [@StatistikamtNord@norden.social](https://norden.social/@StatistikamtNord)
Bluesky: [@statistiknord.bsky.social](https://bsky.app/profile/@statistiknord.bsky.social)
LinkedIn: Statistikamt Nord

Erwerbstätige am Arbeitsort nach Bundesländern 2024

Land	Erwerbstätige	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	in 1 000 Personen		in Prozent
Baden-Württemberg	6 434,3	12,9	0,2
Bayern	7 893,8	31,0	0,4
Berlin	2 197,0	6,3	0,3
Brandenburg	1 145,1	- 0,8	- 0,1
Bremen	443,9	- 0,5	- 0,1
Hamburg	1 362,3	11,8	0,9
Hessen	3 624,8	17,7	0,5
Mecklenburg-Vorpommern	756,3	- 6,1	- 0,8
Niedersachsen	4 245,4	5,1	0,1
Nordrhein-Westfalen	9 839,3	13,3	0,1
Rheinland-Pfalz	2 061,3	- 2,9	- 0,1
Saarland	522,8	- 3,9	- 0,7
Sachsen	2 068,1	- 5,8	- 0,3
Sachsen-Anhalt	989,1	- 4,4	- 0,4
Schleswig-Holstein	1 481,9	6,9	0,5
Thüringen	1 017,6	- 8,4	- 0,8
Deutschland	46 083,0	72,0	0,2
Nachrichtlich:			
Alte Bundesländer			
ohne Berlin	37 909,8	91,3	0,2
mit Berlin	40 106,8	97,7	0,2
Neue Bundesländer			
ohne Berlin	5 976,2	- 25,7	- 0,4
mit Berlin	8 173,2	- 19,3	- 0,2

Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung der Länder", Berechnungsstand August 2024/Januar 2025

Erwerbstätige am Arbeitsort 2024 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	Schleswig-Holstein			Deutschland		
		Erwerbstätige	Veränderung ggü. dem Vorjahr		Erwerbstätige	Veränderung ggü. dem Vorjahr	
		in 1 000 Personen	in Prozent		in 1 000 Personen	in Prozent	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	35,6	0,3	0,8	569,0	- 3,0	- 0,5
B bis F	Produzierendes Gewerbe	288,9	- 1,0	- 0,3	10 718,0	- 78,0	- 0,7
B bis E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	193,1	- 0,7	- 0,3	8 095,0	- 50,0	- 0,6
C	darunter Verarbeitendes Gewerbe	170,8	- 1,3	- 0,8	7 444,0	- 69,0	- 0,9
F	Baugewerbe	95,8	- 0,3	- 0,3	2 623,0	- 28,0	- 1,1
G bis T	Dienstleistungsbereiche	1 157,5	7,6	0,7	34 796,0	153,0	0,4
G bis J	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	392,5	- 1,0	- 0,3	11 692,0	5,0	0,0
K bis N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	221,5	0,2	0,1	7 799,0	- 41,0	- 0,5
O bis T	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte	543,5	8,4	1,6	15 305,0	189,0	1,3
A bis T	Insgesamt	1 481,9	6,9	0,5	46 083,0	72,0	0,2

Quelle: Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung der Länder", Berechnungsstand August 2024/Januar 2025